

#MILLIONSMISSING WIR SIND DA!

ME/CFS- UND LONGCOVID-BETROFFENE
ZEIGEN IHRE KUNSTWERKE



13. und 14.
Mai 2023

in der Galerie 23, Olten
www.galerie23olten.com

PROGRAMM

Samstag, 13. Mai 2023

15:00

Eröffnung der Ausstellung

16:00

Vortrag "ME/CFS – rechtliche Brennpunkte" von Sebastian Lorentz Rechtsanwalt lic. jur. Fachanwalt Versicherungsrecht Mitglied Verein Covid Langzeitfolgen

17:30

Vortrag "Einblick hinter die Kulissen der Klinik und Forschung" von Dr. med. Protazy Rejmer Allgemeinmedizin / Forschung Hauptkompetenz: ME/CFS

APÉRO

19:30

Lesung aus «Leben mit kaputtem Akku» Johanna Krapf, Autorin

Sonntag, 14. Mai 2023

12:00 - 17:00

Ausstellung geöffnet



in der Galerie 23
Baslerstrasse 23, Olten
www.galerie23olten.com



076 380 98 33



Türkollekte
oder
Empfängerbank:
Swissquote Bank
Endempfänger: Eva Rölli

IBAN: CH4808781000215209000

Twint auf 076 380 98 33

Bitte mit Vermerk ME/LongCovid



Mit dieser Ausstellung machen wir auf die 34'000 Menschen in der Schweiz aufmerksam, die an ME/CFS oder LongCovid erkrankt sind. Viele Erkrankte sind hausgebunden oder sogar bettlägerig und vom Gesellschaftsleben fast vollständig ausgeschlossen. Durch das Ausstellen ihrer Kunstwerke machen wir die Betroffenen sichtbar.

Was ist M.E.?

So kompliziert wie der Name ist auch die Krankheit! Myalgische Enzephalomyelopathie (-itis) / Chronic Fatigue Syndrome ist eine komplexe, körperliche Erkrankung mit vielen Symptomen. Viele Betroffene bekommen erst nach jahrelanger Odyssee von Arzt zu Arzt die Diagnose. Oft werden die Symptome mit psychischer Belastung abgetan und obwohl die Krankheit seit 1969 (!) von der WHO als körperliche Krankheit klassifiziert ist, erkennen viele medizinisch geschulte Fachpersonen diese Krankheit nicht. Gemäss Fachspezialisten kann sich LongCovid zu M.E. chronifizieren.

Weitere Infos: www.sgme.ch und www.mecfs.ch